



Erdställe: Das Unterirdische oberirdisch sichtbar machen

p2p Projekt BA0300207

Oberösterreichisches Erdstallzentrum Tollet Unterstetten,
Arbeitskreis für Erdstallforschung

Erdställe sind von Menschenhand geschaffene unterirdische Bodendenkmale aus dem Mittelalter. Der oberösterreichisch-niederbayerische Raum stellt einen Schwerpunkt ihrer Verbreitung dar. Der Bevölkerung ist dieses gemeinsame kulturelle Erbe jedoch kaum bekannt. Ziel des Projekts ist es, das verborgene **Kulturgut Erdstall** für Jedermann sichtbar und erlebbar zu machen und die Bevölkerung somit für den Schutz und den Erhalt dieser einzigartigen Bauwerke zu sensibilisieren.

Dazu wird im Umfeld des Erdstalls Tollet Unterstetten ein **Schauraum** eingerichtet, in dem die Erdställe aus dem Grenzraum mittels **digitaler Verbreitungskarte** und diversen **Fundstücken** im Detail erforscht und erlebt werden können. Kooperationen mit musealen Einrichtungen, Schulen etc. in Bayern und Oberösterreich sollen eine lebendige Wissensvermittlung fördern.

Projektlaufzeit: 01.11.2025 - 30.11.2026

Dieses Projekt wird kofinanziert mit Mitteln der EU aus dem Programm Interreg Bayern-Österreich 2021-2027 in Höhe von max. € 26.170,56.

Oberösterreichisches Erdstallzentrum
Tollet Unterstetten



Arbeitskreis für
Erdstallforschung

